

Dein Weg
mit Musik
MUSIKSCHULE MOSBACH e.V.

Musikwege 2019

mit Jahresbericht 2018

Musikschule für
Mosbach
Aglasterhausen
Binau
Elztal
Fahrenbach
Haßmersheim
Limbach
Neckarzimmern
Neunkirchen
Obrigheim
Schefflenz
Schwarzach



staatlich anerkannt
nach § 4 JBG



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Vorwort des Vorstandes

Viele Veranstaltungen und Projekte sind uns seit Jahren vertraute Begleiter durch das Jahr, so das „MusikSpektrum“ unserer Ensembles, das „MusikForum“ unserer Lehrer*innen, das „Junge Podium“ unserer fortgeschrittenen Schüler*innen oder das „MusikPodium“ in den Zweigstellen, diesmal in Limbach mit Solisten, Ensembles und Kindern aus den dortigen Kooperationskursen.

Ein Höhepunkt war das Sinfoniekonzert der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“, unseres gemeinsamen Orchesters mit den Musikschulen Buchen, Eberbach und Walldürn, diesmal u.a. mit einem fulminanten „Nigunim Nigudim“ von Oleg Bogod und einer großartigen Meistersinger-Ouvertüre von Richard Wagner.

Lehrende und Partner der Musikschule begeisterten in zwei weiteren hochkarätigen Konzerten in Rathausaal und Stiftskirche Mosbach.

Die Zusammenarbeit mit unseren Partnern in Kita und Schule führten wir weiter und ließen die Früchte unserer Zusammenarbeit aus dem Kooperationsunterricht in verschiedenen Konzerten hörbar werden, u.a. in dem Rhythmical zur Fußball-WM „Auf geht's nach Moskau“ in Fahrenbach.

Außergewöhnliche Klassen- bzw. Ensemblekonzerte waren der 28. Percussionabend, das GuitArt-Konzert „Singer-Songwriter“ und das „Freitagsmosaik“.

Unsere Musiktheatergruppe führte zusammen mit dem Kinderprojektchor des Chorverbandes Mosbach eindrucksvoll das Kindermusical „Der Zauberer von Oz“ auf, begleitet von unserem Musicalorchester.

Ein besonderer Höhepunkt war für die jungen Sängerinnen und Sänger vom Kinderchor „Pirol“ ihr Singen in der Live-Sendung „Kaffee oder Tee“ des SWR.

Für ihr Engagement bei diesen und zahlreichen weiteren aus Platzgründen an dieser Stelle nicht genannten Aktivitäten danken wir unseren Mitarbeiter*innen sehr herzlich.

Ebenso herzlich danken wir unserer Bürgermeisterkollegin, unseren Bürgermeisterkollegen und den Gemeinderäten für die Überlassung der Unterrichtsräume. Ganz besonders bedanken wir uns für die Zuschüsse von Gemeinden, Land und Landkreis und bei den beiden ortsansässigen Kreditinstituten und privaten Spendern für ihre umfangreiche finanzielle Unterstützung.



Michael Jann
1. Vorsitzender

Mathias Haas
2. Vorsitzender

Rainer Houck
3. Vorsitzender



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Vorstandes	3
Inhaltsverzeichnis	4
Neue Projekte & Unterrichtsangebote	5
Veranstaltungsvorschau	7
Gremien & Ansprechpartner	8
Unterrichtsfächer & Mitarbeiter	9
Zweigstellen	10
Netzwerk	11
Veranstaltungen & Projekte	12
Schülererfolge	16
Schülerstatistik	17
Jahresrechnung	19

Impressum

Musikschule Mosbach e.V.
Bleichstraße 1
74821 Mosbach
06261-918960
Fax 06261-918969
info@musikschulemosbach.de
www.musikschule-mosbach.de

Endredaktion: Michael Diedrich

Fotos: Heike Biehler, Christine Diedrich, Michael Diedrich, Pia Geimer, Thomas Heckmann, Peter Lahr

Kooperation

Die Musikschule Mosbach kann ihren musikalischen Bildungsauftrag in der Kooperation mit anderen Bildungseinrichtungen besonders erfolgreich erfüllen. So haben wir für die Schulen folgendes Unterrichtsangebot entwickelt:

➤ *Blockflöte in der Schule ab der 1. Klassenstufe*

➤ *Gitarre / Ukulele / Violine in der Schule ab der 2. Klassenstufe*

➤ *Querflöte & Blechblasinstrumente / Klarinette & Saxophon ab der 3./4. Klassenstufe*

In Gruppen von 4 bis 7 Schülern wird altersgemäß ein ganzheitlicher, das heißt vor allem ganzkörperlicher Kontakt zum Instrument hergestellt, so dass sich langfristig gesunde und entwicklungsfähige Grundlagen einstellen können. Kindgemäß leichte und robuste Instrumente stehen zur Verfügung.

Spaß an der Musik und Freude am Musizieren in der Gemeinschaft stehen im Vordergrund dieses auf ein Jahr ausgelegten Unterrichts, der grundlegende Spieltechniken ebenso wie eine musiktheoretische Basis vermittelt. Dazu gehören eine schöne Tongebung, saubere Intonation und gutes Rhythmusgefühl. Regelmäßiges Üben zu Hause ist nicht nur erwünscht, sondern notwendige Voraussetzung für das Gelingen des Unterrichtsangebotes.

Der Unterricht findet grundsätzlich in Gruppen von 4 - 7 Schüler statt und kostet monatlich 29,50- €

Die Musikschule Mosbach garantiert:

- Studierte Lehrkräfte mit Examen
- Leihinstrumente, damit die Kinder das im Kurs Gelernte absichern können
- Günstige Tarife und Sozialermäßigungen in Härtefällen.
- Langjährig erprobte Unterrichtskonzepte auf Grundlage der Lehrpläne des Verbandes deutscher Musikschulen
- Vermittlung fachlich fundierter Grundlagen für ein evtl. im Anschluss gewünschtes individuelles Erlernen des Instrumentes
- Vielfältige Musiziermöglichkeiten in verschiedensten Ensembles
- Synergien durch Netzwerk in den Gemeinden



„Klangräume“

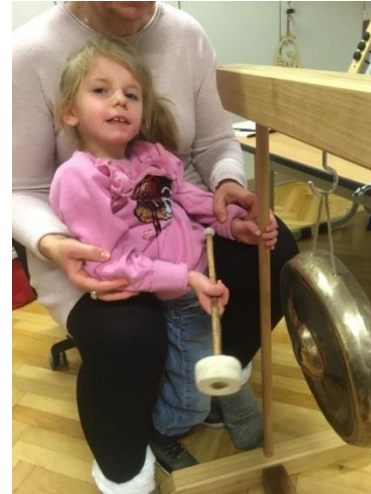
Seit 2014 wird in Aglasterhausen-Daudenzell mit „Klangräume“ ein außergewöhnliches Unterrichtsprogramm für Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf angeboten. In dem speziell eingerichteten Unterrichtsraum mit vielen verschiedenen Instrumenten und Materialien bieten sich zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen musikalisch geprägten Förderung jedes einzelnen Schülers.

Jede Stunde wird zielgerichtet auf die einzelnen Kinder und ihre persönlichen Stärken und Bedürfnisse vorbereitet, um sie mithilfe von Bewegung, Gesang, sprachlicher Förderung sowie dem Spiel auf verschiedenen, einfachen Instrumenten und dem Umgang mit Klängen in ihrer Gesamtentwicklung zu stärken. Auch Eltern erhalten die Möglichkeit, durch Gespräche oder das Teilnehmen an den Stunden von den Inhalten zu profitieren und diese zu Hause zu vertiefen. Das Unterrichtskonzept „Klangräume“ wird von Kindern und Jugendlichen jeden Alters mit ganz unterschiedlichen Bedürfnissen genutzt, u.a. von Kindern mit Down-Syndrom, Autismus, ADHS oder Rett-Syndrom.

Eine neuere Anschaffung der Musikschule für dieses Fach ist die Klangliege - ein komplexes, maßgefertigtes Therapieinstrument. Das Kind, das sich auf der Klangliege befindet, erfährt durch das Spielen von Saiten, die auf der Unterseite der Liege angebracht sind, beruhigende Töne und Schwingungen und somit eine besonders faszinierende Stimulation des ganzen Körpers.

Ein sehr populäres Instrument, das in den „Klangräumen“ eine große Rolle spielt, ist die Veeh-Harfe. Eigens für dieses Instrument wurden spezielle Notenschablonen entwickelt, die ein Spielen des Instrumentes „vom Blatt“ ohne Notenkenntnis ermöglicht. Die Veeh-Harfe wird daher auch im therapeutischen Bereich oft verwendet.

Erteilt wird der Unterricht von Susanne Schulz, einer musikpädagogischen Fachkraft mit sonderpädagogischem Schwerpunkt, die gerne auch weitere Informationen erteilt (06262-917846).



Kindermusical „Annabelle Broom“

Das Musical erzählt die Geschichte von der kleinen



Hexe Annabelle. Sie ist eine unzufriedene Person, der der Sinn eher nach Schick statt nach Schock steht. Kein Wunder, dass sie dauernd Schwierigkeiten mit ihren Vorgesetzten hat. Eleonor und Ray Harder haben dieses verzaubernde Musical geschrieben, das die Musikschule in der deutschen Fassung von Wilfried Steiner inszenieren wird. Die Hauptrollen werden von Kindern der Elementaren Musiktheatergruppe im Alter von 8-13 Jahre gespielt, die Chorpartie singt der Kinderprojektchor des Chorverbandes Mosbach, und die instrumentale Begleitung übernimmt ein kleines Musicalorchester der Musikschule.

Karten für die Aufführungen am Wochenende gibt es in „Kindlers Buchhandlung“ und „Bücher am Käfertörle“, Karten für die Schulaufführungen im Sekretariat der Musikschule. Die Veranstaltungen werden von der Volksbank Mosbach unterstützt.

Sa 19.10.19, 19 Uhr

So 20.10.19, 16 Uhr

Mo 21.10.19, 9 + 11 Uhr Schulaufführung

Alle Aufführungen im Gemeindehaus St. Cäcilia Mosbach, Franz-Roser-Platz 2

Junge Philharmonie

Auf dem Programm der diesjährigen Konzerte der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“ stehen

- ✚ Fanfare for the common man v. Aaron Copland
- ✚ Cellokonzert v. Friedrich Gulda
- ✚ Coriolan Ouvertüre v. Ludwig van Beethoven
- ✚ Ruy Blas Ouvertüre v. Felix Mendelssohn
- ✚ Finlandia v. Jean Sibelius



Zusammengestellt wurde das Programm von Thomas Kalb, mit dem die „Junge Philharmonie Neckartal-Odenwald“ von Anbeginn zusammenarbeitet.

Sa 05.10.19, 19 Uhr, Nibelungenhalle Walldürn

So 06.10.19, 17 Uhr, Alte Mälzerei Mosbach

Das Orchester wird von den Musikschulen Buchen, Eberbach, Mosbach und Walldürn getragen. Gegründet wurde die „Junge Philharmonie“ im Jahr 2011. Seit dieser Zeit unterstützt die Sparkasse Neckartal-Odenwald und seit einigen Jahren auch die Stiftergemeinschaft Sparkasse Neckartal-Odenwald die „Junge Philharmonie“.

Gremien & Ansprechpartner

Schulträger

Mosbach	OB Michael Jann
Aglasterhausen	BM Sabine Schweiger
Binau	BM René Friedrich
Elztal	BM Marco Eckl
Fahrenbach	BM Jens Wittmann
Haßmersheim	BM Michael Salomo
Limbach	BM Thorsten Weber
Neckarzimmern	BM Christian Stuber
Neunkirchen	BM Bernhard Knörzer
Obrigheim	BM Achim Walter
Schefflenz	BM Rainer Houck
Schwarzach	BM Mathias Haas

Vorstand

1. Vorsitzender	OB Michael Jann
2. Vorsitzender	BM Mathias Haas
3. Vorsitzender	BM Rainer Houck

Gründungs- und Förderverein

1. Vorsitzender	Werner Pfisterer 06261-97130
-----------------	---------------------------------

Betriebsrat

Vorsitzender	Werner Engelhardt Kjell Pauling Thomas Stalter
--------------	--

Gesunde Musikschule

Fachberater	Armin Seitz 0176-22932099
-------------	------------------------------

Schulleitung

Musikschulleiter	Martin Daab 06261-918965
Stellvertretender Schulleiter	Michael Diedrich 06261-918964 Katrin Glenz 06261-639638
Veranstaltungskoordination & Musikalische Umrahmungen Junges Podium, MusikForum	Martin Schmidt 06292-8169861 Heinz Feuersenger 06261-37462 Werner Engelhardt 06262-4199
Musik konzertant & Leihinstrumente Kooperation Musikvereine	

Sekretariat

Veranstaltungen	Carola Bärmann 06261-918960
Schulorganisation	Birgit Fleischmann 06261-918961
Buchhaltung, Personalwesen	Elke Pfundt 06261-918962

Zweigstellenbetreuung

Aglasterhausen, Schwarzach	Susanne Schulz 06262-917846
Elztal	Kjell Pauling 06261-6742076
Fahrenbach, Limbach	Simone Schäfer 06287-929532
Haßmersheim, Neunkirchen	Thomas Stalter 06262-7295
Schefflenz	Helen Kemmerer 06287-925000

Unterrichtsfächer & Mitarbeiter

Elementare Musik

Eltern/Kind-Musik, Musikalische Früherziehung, Rhythmik, EM für Kinder mit besonderem Förderbedarf, Musikalische Orientierungsklasse

Gabriele Brauch, Michael Diedrich, Svenja Eberle, Katrin Glenz, Helen Kemmerer, Anna-Lena Kolbenschlag, Kjell Pauling, Simone Schäfer, Susanne Schulz, Thomas Stalter,

Kooperationsfächer

SBS, Musik macht Schule (Klassenmusizieren), JEKISS

Gisela Brost, Svenja Eberle, Werner Engelhardt, Katrin Glenz, Helen Kemmerer, Anna-Lena Kolbenschlag, Kjell Pauling, Simone Schäfer, Susanne Schulz, Armin Seitz, Thomas Stalter,

Instrumentalfächer & Gesang

Akkordeon Nelli Wirch
Blechblasinstrumente Werner Engelhardt, Bernd Heß
Blockflöte Magdalena Afifi, Kjell Pauling, Susanne Schulz
Fagott Annina Holland-Moritz
Gitarre & Annette Diedrich, Michael Diedrich, Heinz Feuersenger, E-Gitarre Thomas Stalter
Keyboard Mohamed Afifi, Friedemann Buhl, Rupert Laible, Jörg Linke
Klarinette Jörg Linke

Klavier

Kontrabass

Popgesang

Oboe

Querflöte

Saxofon

Schlaginstrumente

Sologesang, Stimmbildung

Viola & Violine

Violoncello

Mohamed Afifi, Änni Bischoff, Gisela Brost, Friedemann Buhl, Katrin Glenz, Jörg Linke, Beatrix Trach, Eva Sassen-scheidt-Monninger

Christian Thürmer

Nicolasa Antiquera-Mall

Cordula Kraus

Simone Schäfer, Martin Schmidt
Jörg Linke

Christoph Czech, Wessela Giesecke

Martin Daab, Armin Seitz,
Lavinia Tarara

Martin Rothe, Daniela Tomas
Felix M. Schönfeld, Toshio Yamamura

Ensembles

Bläserensembles Werner Engelhardt
Blockflötenensemble Kjell Pauling
Gitarrenorchester Michael Diedrich, Thomas Stalter
Kinderchöre Martin Daab
Perkussionsensembles Wessela Giesecke
Rockband Thomas Stalter
Querflötenensemble Martin Schmidt
Streicherensemble Daniela Tomas
Vokalensemble Armin Seitz

Ergänzungsfächer

Stagegroup Heinz Feuersenger &
Musiktheater Annette Diedrich
Alexandertechnik Armin Seitz
Musiktheorie Martin Schmidt

Zweigstellen

Belegungen, Unterrichtsangebot & -orte

Neunkirchen (76 Belegungen)

JEKISS, Klassenmusizieren, SBS,
Gitarre, Klavier

Grundschule,
ev. & kath. Kindergarten

Binau (40 Belegungen)

MFE

ev. Kindergarten

Fahrenbach (80 Belegungen)

Eltern/Kind-Musik, JEKISS,
Klassenmusizieren, MFE

Grundschule

Obrigheim (162 Belegungen)

JEKISS, SBS, Blockflöte,
Gitarre, Keyboard, Klavier, Trompete,
Violine

ev. & kath. Kindergarten, Grundschule,
Feuerwehr, Vereinshaus & Kiga Asbach

Neckarzimmern (19 Belegungen)

MFE

Evang. Kiga

Elztal (134 Belegungen)

Klavier, Querflöte, SBS,
Klassenmusizieren
Schloss & Kiga Dallau
Kiga Muckental, GHSchule

Schwarzach (52 Belegungen)

SBS, Querflöte

Grundschule,
Kindergarten Johannes Diakonie

Mosbach (473 Belegungen)

alle Fächer
Augusta-Bender Schule
Bleichstraße 1,
Kindergarten Waldsteige,
Lohrtalschule,
Nicolaus-Kistner-Gymnasium,
Wilhelm-Stern-Schule

Limbach (183 Belegungen)

SBS

Gemeindehaus Maria Frieden,
kath. Kindergarten, GHSchule

Aglasterhausen (78 Belegungen)

Eltern/Kind-Musik, Klangwerkstatt, MFE,
Blockflöte, Gitarre, Gitarrenvororchester,
Horn, Keyboard, Klavier, Querflöte, E-
Gitarre, Trompete, Violine

Festhalle, Grundschule,
Bürgerzentrum Daudenzell

Haßmersheim (77 Belegungen)

SBS, Klassenmusizieren, Gitarre,
Keyboard, Klavier, Rockgruppen,
MFE, Querflöte

Sandsteingebäude, kath. Kiga

Schefflenz (84 Belegungen)

SBS, Akkordeon, Blockflöte, Eupho-
nium, Gitarre, Klavier, Querflöte, Saxo-
phon, Trompete,
Violine,

Bärbelshaus, Roedderhalle,
ev. & kommunaler Kindergarten

Überregionale Zusammenarbeit

Zur Förderung unserer Schülerinnen und Schüler arbeiten wir in folgenden überregionalen Verbänden und Initiativen mit:

Amadé-Netzwerk

Förderung besonderer musikalischer Talente in der Metropolregion Rhein-Neckar

Badischer Chorverband

Fachverband von rund 2.000 Chören in Baden

Bund deutscher Zupfmusiker

Vereinigung von Spielgemeinschaften und Einzelpersonen des Instrumentalsektors Zupfmusik

gesunde musikschule

Wir sind eine von 40 zertifizierten „gesunden musikschulen“

Junge Philharmonie Neckartal-Odenwald

Jugendsinfonieorchester der Musikschulen Buchen, Eberbach, Mosbach und Walldürn

L'Escola de Musica de Gracia, Barcelona

Partnermusikschule des Gitarrenorchesters

Regionalausschuss „Jugend musiziert“

Trägerschaft und Vorbereitung des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ in Heidelberg

Verband deutscher Musikschulen

Fachverband von über 900 öffentlichen und gemeinnützigen Musikschulen Deutschlands



Jugend musiziert



Mitglied im
VdM
Verband deutscher
Musikschulen

Fernsehen

Nach drei Monaten intensiver Vorbereitung für drei adventlich besinnliche Lieder war es endlich so weit: Der Jingle der Fernsehsendung „Kaffee oder Tee“ des SWR erklang und Moderator Martin Seidler kündigte das Thema der Sendung an und ihren Gast, den Kinder- und Jugendchor „Pirol“ von der



Musikschule Mosbach. Für die „Pirole“, unter der Leitung von Martin Daab und der Klavierbegleitung Kathrin Glenz, war die Zeit in und hinter den Kulissen des Fernsehstudios in Baden-Baden ein unvergessliches Erlebnis. Beeindruckend war die große Perfektion und Routine, mit der die unterschiedlichsten Abteilungen und Personen des SWR in der zweistündigen Live-Sendung mit- und ineinander arbeiteten. Ebenso bemerkenswert waren die große Aufmerksamkeit und die hohe Wertschätzung, die die Fernsehprofis den Kindern und Jugendlichen entgegenbrachten. Dafür, so waren sich alle Beteiligten einig, hat sich die intensive Vorbereitung der letzten 3 Monate mehr als gelohnt.

Auch für unsere Kollegin Nicolasa Antiquera-Mall endete das Jahr mit einem Fernsehauftritt: Im Finale der SAT 1 Show „The Voice Senior“ sang sie vor einem Millionenpublikum „One More Light“ von Linkin Park. Ihr Auftritt wurde mittlerweile auf youtube 175.000-mal aufgerufen.



Veranstaltungen & Projekte

Mit einer bewährten Mischung von alten und neuen Veranstaltungen und Projekten hat sich die Musikschule im Jahr 2018 präsentiert:

Ein Höhepunkt war das Sinfoniekonzert der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“, unseres gemeinsamen Orchesters mit den Musikschulen Buchen, Eberbach und Walldürn u.a. mit einem fulminanten „Nigunim Nigudim“ von Oleg Bogod und einer großartigen Meistersinger-Ouvertüre von Richard Wagner.



Im „MusikSpektrum“ ließen unsere Ensembles ihr hohes Niveau in der Alten Mälzerei hörbar werden, fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler folgten im „Jungen Podium“ im Rathausaal.



Lehrende und Partner der Musikschule begeisterten in zwei weiteren hochkarätigen Konzerten im Rathausaal und in der Stiftskirche Mosbach.



Mit dem Rhythmical zur Fußball-WM „Auf geht's nach Moskau“ präsentierten sich unsere Kooperationsklassen zusammen mit ihren schulischen Partnern.



Außergewöhnliche Klassen- bzw. Ensemblekonzerte waren der 28. Percussionabend, das GuitArt-Konzert „Singer-Songwriter“ und das „Freitagsmusik“.



Das Kindermusical „Der Zauberer von Oz“ wurde von der Musiktheatergruppe zusammen mit dem Kinderprojektchor des Chorverbandes Mosbach und unserem Musicalorchester eindrucksvoll auf die Bühne gebracht.



Ein besonderer Höhepunkt war für die jungen Sängerinnen und Sänger vom Kinderchor „Pirol“ ihr Singen in der Live-Sendung „Kaffee oder Tee“ des SWR.



Für den Landesverband baden-württembergischer Musikschulen führten wir eine Fortbildung „Alexandertechnik“ mit Alexander Hermann durch.

In einer weiteren Instrumenteninformation und dem Schnupperangebot „Probier mal 4“ boten wir die Möglichkeit verschiedene Instrumente auszuprobieren.



Die Musikalischen Umrahmungen gehören seit Jahren zum häufig gefragten Serviceangebot der Musikschule: Im Durchschnitt musizieren unserer Schülerinnen und Schüler jede Woche mindestens einmal in Veranstaltungen Dritter.



Eine Besonderheit unserer Musikschule ist die Musizierwoche, in der wir unsere Instrumental- und Gesangsschüler auf öffentliches Vorspielen vorbereiten.



Besondere Schülerefolge

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ 2018

Solowerkung	Querflöte	
Sopie Schilling	Martin Schmidt	1. Preis

Gisela-Kwasny-Preis

Annika Zimmermann – Werner Engelhardt
Lennart Rathgeb – Wessela Kostowa-Giesecke

Bestandene Aufnahmeprüfung

Elvira Besel – Nelli Wirch
Esther David – Martin Rothe
Jannis Lichtenfels – Wessela Kostowa-Giesecke
Amelie Wolf – Michael Diedrich

Aufnahme Kulturakademie „Faszination Musik“

Lennart Rathgeb – Wessela Kostowa-Giesecke

Berufung zum Professor

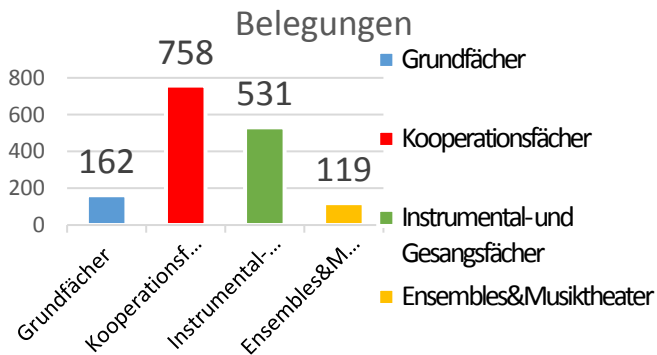
Dennis Mayer – Wessela Kostowa-Giesecke



Schüler und Fachbelegungen

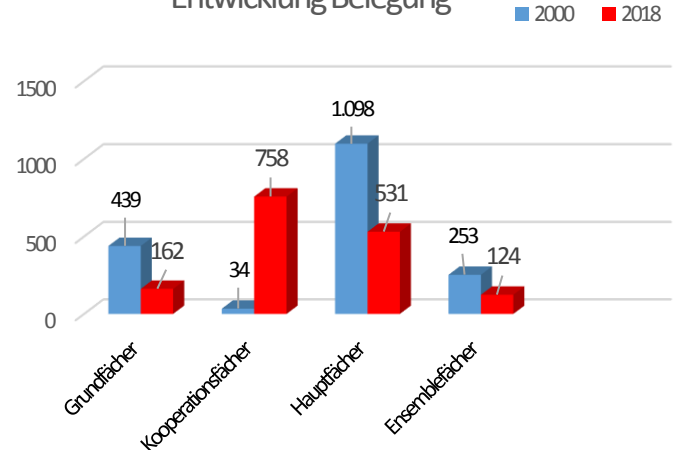
1872 Schülerinnen und Schüler besuchten im Laufe des letzten Jahres die Musikschule. Monatsdurchschnittlich waren es 1364 Schüler mit 1.570 Belegungen.

Der Unterricht wurde von 39 Lehrkräften in 470 Wochenstunden erteilt. Dies entspricht 15 vollen Stellen.



Seit dem Jahr 2000 wurden knapp 9 Vollzeitstellen abgebaut, dies entspricht einem Rückgang von 51 %. Gründe sind eine Strukturreform und die Tatsache, dass der Kooperationsunterricht weniger personalintensiv ist als der Instrumentalunterricht.

Entwicklung Belegung



Die wichtigsten Ursachen für die Veränderungen sind die demografische Entwicklung und die Veränderungen der staatlichen Schulen (Ganztagsschule, G8). Dies belegt deutlich:

- Die Zahl der Kooperationsklassen ist sprunghaft gestiegen (+2.229 %), Dadurch kommen immer mehr Kinder hochqualifiziert mit Musik in Berührung und erhalten durch die Musikschule eine musikalische Grundförderung.
- Immer weniger Kinder erlernen ein Instrument (-52 %), häufig aus zeitlichen Gründen. Das hat Auswirkungen auch auf die Ensembles von Schulen und Vereinen, sie finden weniger Nachwuchs.

Hier gegenzusteuern halten wir für eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wenn Kinder ein Musikinstrument lernen möchten, müssen sie dafür täglich üben können. Dafür benötigen sie Unterstützung und Freiräume!

Schulgeldermäßigungen/Stipendien

Mit Schulgeldermäßigungen und Stipendien möchten wir dazu beitragen, dass der Unterricht an der Musikschule unabhängig von der finanziellen Situation der Familien möglich ist. Es gibt

- Familienermäßigung für mehrere Belegungen einer/eines Zahlungspflichtigen
- Sozialermäßigung für Unterhaltspflichtige und Schüler, die Leistungen zur Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII oder zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II beziehen
- Vereinermäßigung für Schüler, die Mitglied in einem Musikverein sind
- Stipendienfond für Kinder und Jugendliche aus Familien mit geringerem Einkommen, die sich im musiks schulischen Leben engagieren

36 % unserer Schüler*innen profitierten von diesem Angebot im letzten Jahr, das die Musikschule mit 55.000 € gefördert hat.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder im Sekretariat der Musikschule

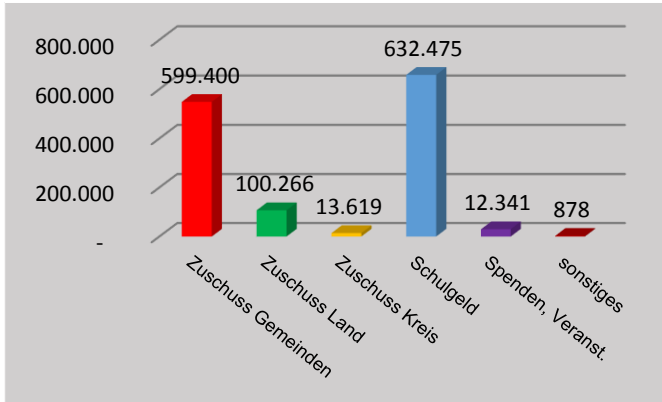
Datenschutz

Auch die Musikschule hat sich im letzten Jahr intensiv mit dem Thema Datenschutz befasst, Verarbeitungsverzeichnisse geschrieben, Auftragsverarbeitungsverträge geschlossen, technisch-organisatorische Maßnahmen zur Datensicherheit umgesetzt, die Mitarbeiter*innen geschult, etc. Natürlich haben wir auch unseren Internetauftritt mit Datenschutzerklärung aktualisiert. Die Datenschutzerklärung liegt in der Musikschule aus. Sie können sie aber auch auf unserer Homepage <https://musikschule-mosbach.de/datenschutzerklaerung> einsehen oder im Sekretariat zu den üblichen Öffnungszeiten (Mo – Fr: 09 – 12 Uhr, Di + Do: 14 – 17 Uhr) anfordern (06261 918960).

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter datenschutz@mosbach.de

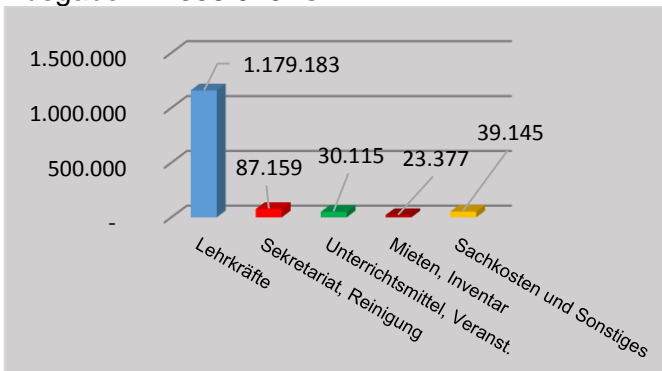
Jahresabschluss 2018

Einnahmen: 1.358.979 €



Den Löwenanteil der Musikschulkosten trugen mit 46,5 % die Eltern. Die Stadt Mosbach übernahm 48,44 % der Beiträge des Schulträgers. Sie unterstreicht damit ihre Zentralitätsfunktion und enge Verbundenheit mit ihren Umlandgemeinden.

Ausgaben: 1.358.979 €



Bei den Ausgaben fällt erneut der niedrige Anteil an Verwaltungskosten auf, d.h. wir investieren unser Geld in den Unterricht für unsere Schüler.

Die Ausgabenstruktur zeigt sehr klar: Die Kostenstruktur der Musikschule wird zu über 84 % von Personalkosten bestimmt. Deswegen mussten in den letzten Jahren sowohl die Beiträge der Eltern als auch die der Gemeinden um jeweils 3 % angehoben werden, das entspricht der durchschnittlichen Personalkostenentwicklung.

Weiterhin sind die Kosten der Musikschule im Vergleich zum Landesdurchschnitt unverändert günstig. Im Jahr 2017 wurde die Musikschule von 1872 Schülern besucht. Die Bruttokosten betragen somit 726,43 € pro Schüler.

Wir danken dem Schulträger, den Mitgliedsgemeinden und ihren Stadt- und Gemeinderäten für die wirkungsvolle politische und finanzielle Unterstützung der Musikschule in den letzten Jahren.

